



Kalligraphie,  
Siegelkunst und  
Chinesische Malerei

Wei Zichu (auch bekannt als Wei Li) wurde 1970 in Zhangqiu (Provinz Shandong) geboren. Er machte an der Kunsthochschule seinen Bachelor.



Wei Zichu ist bekannt für seine professionelle Maltechnik und seine exakte Linienführung. In seinen Werken spiegelt sich sowohl die Schönheit der Natur als auch die chinesische Kultur wider. Auf diese Weise vermag er die Herzen der Menschen zu berühren. Mit seinen Werken ermöglicht es Wei Zichu, den Menschen einen tieferen Einblick in die chinesische Malerei zu geben und ihnen dabei den besonderen Charme seiner Kunst näher zu bringen.

Derzeit ist Wei Zichu als Direktor am Institut für Kunstforschung in Zibo tätig. Weiters ist er Leiter der Shandong-Akademie für Malerei und arbeitet im Verband für chinesische Malerei in Zhejiang.

2011 gründete er das Wei-Zichu-Forschungsinstitut für chinesische Malkunst.

Zhuang Lin wurde 1967 in Peking geboren. Schon in der Kindheit lernte er von seinem Vater Zhuang Hanshi die Siegeltechnik. Er widmete sich intensiv der Verwendung der traditionellen chinesischen Han-Tinte und der Siegelkunst. Mitte der 1980er Jahre eröffnete er ein Siegelgeschäft und ließ die Techniken der Siegelkunst der Familie Zhuang kontinuierlich in seine Arbeit einfließen.



Insgesamt fertigte er in über dreißig Jahren Schaffenszeit 10.000 Siegel an und erlangte somit einen außerordentlichen Ruf. Die Werke von Zhuang Lin können als herausragende Beispiele des Steinschnittens und des konfuzianischen Erbes von Zhuangshi gesehen werden. Sie sind lebendig, streben nach Perfektion und werden sowohl von seinen KollegInnen als auch den Älteren gleichermaßen gelobt. Das Grundmotiv in Zhuang Lins Werken ist der Respekt vor den Ahnen. Durch das Erlernen althergebrachter Techniken erhöht sich das Verständnis für die Tradition.